

*Bathyperpustikes punctatus* n. sp.

7° 0' S., 120° 34' 5" O., 400 Meter. 1 Ex.

5° 40' S., 132° 26' O., 310 Meter. 1 Ex.

Beide Exemplare 130 mm. lang, 28 mm. breit. Bauch flach, Rücken schwach gewölbt, beide durch eine ziemlich scharfe Kante deutlich gegen einander abgesetzt, ohne dass ein deutlicher Randsaum zu unterscheiden ist. Farbe des in Formol aufbewahrten Tieres hell gräulich gelb mit zahlreichen scharf umgrenzten kleinen (1 mm.) dunkel braun violetten Pünktchen gesprenkelt, welche am Bauche dichter gehäuft sind als am Rücken. Mund ventral, von 18 Fühlern umstellt. After subdorsal, 5 strahlig. Mittlerer ventraler Radius fast nackt, die beiden seitlichen Radien mit einer Doppelreihe von Füsschen, die innere Reihe mit kleinen zurückziehbaren, die äussere mit grösseren nicht zurückziehbaren. Rücken mit unregelmässig verteilten Füsschen oder Papillen. An den Flanken noch eine Reihe grösserer, wie die seitlichen ventralen. Haut mässig dick und ziemlich weich. Als Kalkkörperchen ausschliesslich Stühlchen mit sehr regelmässig gebauter, 0.087 mm. grosser Scheibe, kreisrund mit 4 regelmässig 6-eckigen Löchern in der Mitte, dann 4 kleineren 5-eckigen, und dann 8 kleinen 3-eckigen. Stiel 0.05 mm. hoch, mit 4 Stäben und 2 Querverbindungen und einigen Dornen an der Aussenseite. Die Spitze der Krone läuft in 4 Zacken aus. Ausserdem in den Fühlern und Füsschen kleinere Scheiben von 0.05 mm. Durchmesser von ebenfalls sehr regelmässigem Bau. C-förmige Körperchen fehlen überall. Kalkring schwach. Die Radialstücken mit einer tieferen und 2 untiefen Einbuchtungen, die Interradialien niedrig aber ziemlich breit. Eine 11 mm. lange, breite Polische Blase Ein Stein canal mit kleiner an der inneren Körperwand liegenden Madreporenplatte. Gonaden als 2 Büschel von je 5 etwa 35 mm. langen, sich zweimal teilenden Schläuche. Längsmuskeln einfach, die 3 ventralen dicht neben einander und schmal, die zwei dorsalen mehr als doppelt so breit. Die 2 Kiemenbäume gut entwickelt, bis vorn im Körper reichend.